

### Informationen zur 2. Runde des Auswahlwettbewerbs für betreuende Lehrkräfte (Stand: 07.10.2025)

Sehr geehrte betreuende Lehrkraft der PhysikOlympiade in Deutschland,

mindestens eine(r) der von Ihnen betreuten Schülerinnen bzw. Schüler hat sich für die 2. Runde im Auswahlwettbewerb für die Internationale PhysikOlympiade 2026 qualifiziert. Dazu gratulieren wir herzlich. Die 2. Runde wird als Klausurrunde an den Schulen durchgeführt<sup>1</sup>. Damit die Klausur möglichst reibungslos durchgeführt werden kann und die von Ihnen Betreuten die Aufgaben unter besten Bedingungen bearbeiten können, bitten wir Sie um Ihre Unterstützung. Nachfolgend haben wir dazu einige Informationen zum Ablauf der Klausurrunde zusammengestellt.

Sollten Sie Fragen oder Anmerkungen haben, melden Sie sich gerne bei uns in der Wettbewerbsleitung per E-Mail unter [ipho@scienceolympiaden.de](mailto:ipho@scienceolympiaden.de) oder telefonisch unter 0431 880-5387 (Dürken Quaas) bzw. -5120 (Dr. Stefan Petersen).

Das Team der PhysikOlympiade dankt Ihnen für Ihre Unterstützung der PhysikOlympiade und wünscht Ihnen sowie Ihren Schülerinnen bzw. Schülern viel Erfolg für die kommende Runde.

#### Vorbereitung der 2. Runde

- Als **Termin für die Klausur** ist bundesweit einheitlich Dienstag, der **11. November 2025** vorgesehen. In dringenden Fällen können Sie die Klausur eigenständig auch 1-2 Tage davor oder danach ansetzen.
- Die **Bearbeitungszeit** für die Klausur beträgt zweieinhalb Zeitstunden, also **150 Minuten**<sup>2</sup>. Bitte planen Sie an dem vorgesehenen Klausurtag ein entsprechendes Zeitfenster und einen Raum ein, in dem die Klausur unter Aufsicht und möglichst ohne Störung absolviert werden kann.
- Sollte es an Ihrer Schule weitere Lehrkräfte mit Kandidatinnen bzw. Kandidaten für die 2. Runde der PhysikOlympiade geben, können Sie die Klausur gerne auch **gemeinsam schreiben lassen**. Gleiches gilt, wenn Sie sich mit Kolleginnen oder Kollegen an anderen Schulen zusammentun wollen.
- Die **gedruckten Klausuren der 2. Runde** für die von Ihnen betreuten Schülerinnen und Schüler schicken wir Ihnen bis etwa eine Woche vor der Klausur in personalisierten Umschlägen per Post zu.
- Wir haben Ihnen dazu in einer E-Mail zum Abschluss der 1. Runde die uns von Ihnen vorliegende **Adresse** mitgeteilt. Bitte teilen Sie uns zeitnah mit, wenn diese korrigiert werden muss.
- In der gleichen E-Mail haben Sie auch eine **Übersicht über die von Ihnen betreuten Schülerinnen und Schüler** erhalten. Bitte prüfen Sie, ob die Angaben korrekt sind und insbesondere, ob alle Personen aufgeführt sind, die für die nächste Runde qualifiziert sind.
- Die zur 2. Runde qualifizierten Schülerinnen und Schüler haben von uns per E-Mail ebenfalls schon einige **Informationen zur Klausur** bekommen. Diese finden Sie auf den letzten beiden Seiten dieses Dokumentes.
- Zur weiteren Vorbereitung auf die Klausur, werden wir Ihnen und den von Ihnen Betreuten nach Abschluss der ersten Runde in den nächsten Wochen per E-Mail **Vorbereitungsmaterialien** mit weiteren Informationen zu den Themen der Klausur und einigen Übungsaufgaben zukommen lassen.

<sup>1</sup>Für Teilnehmende aus Hessen und Nordrhein-Westfalen gibt es die Möglichkeit, die Klausur bei einer zentralen Veranstaltung in Darmstadt bzw. Dortmund zu schreiben. Für diese erfolgt eine separate Einladung.

<sup>2</sup>Da die Zahl der Qualifizierten zur 2. Runde mit etwa 800 Schüler\*innen enorm hoch ist und wir die Bearbeitungen in angemessener Zeit korrigieren wollen, ist die Klausurdauer in diesem Jahr eine halbe Stunde kürzer als im letzten Jahr.

## Durchführung der Klausur der 2. Runde

- Etwa eine Woche vor dem Klausurtermin sollten Sie per Post die folgenden **Unterlagen** erhalten:
  - Brief zur 2. Runde mit Rückmeldebogen für Landesbeauftragte
  - Informationen zur 2. Runde für Schülerinnen und Schüler zum Austeilen
  - personalisierte Umschläge mit personalisierten Klausuren für Ihre Kandidatinnen und KandidatenBitte melden Sie sich bei uns, wenn die Unterlagen nicht in der Woche vor dem Klausurtermin ankommen.
- Bitte teilen Sie gerne schon vor der Klausur das **Informationsblatt** für Schülerinnen und Schüler an die Teilnehmenden aus. Es beinhaltet die gleichen Informationen wie der vorab verschickte Text.
- Die **Klausuren** dürfen erst am Tag der Klausur und nur für die Klausurdauer zur Bearbeitung an teilnehmende Schülerinnen und Schüler ausgehändigt werden. Achten Sie bitte unbedingt darauf, dass die Schülerinnen und Schüler nicht vor der Klausur Kenntnis über die Klausuraufgaben erhalten.
- Achten Sie darauf, dass die Kandidatinnen und Kandidaten nur die zulässigen **Hilfsmittel**, also Schreib- und Zeichenmaterialien, die Liste von Naturkonstanten auf dem Informationsblatt, ein DIN-A4-Blatt mit Formeln (ein- oder doppelseitig per Hand oder mit Drucker beschrieben) sowie einen nicht grafikfähigen Taschenrechner verwenden. Insbesondere dürfen keine Handys, weitere Aufzeichnungen oder andere Formelsammlungen in der Klausur benutzt werden.
- Die Klausur ist **ohne fremde Hilfe und in Einzelarbeit** unter Ihrer Aufsicht oder der Aufsicht einer anderen Lehrkraft zu bearbeiten.
- Erst wenn Sie das **Startsignal** geben, dürfen die Schülerinnen und Schüler die verschlossenen Umschläge mit ihren Klausuren öffnen und mit der Bearbeitung der Klausur beginnen.
- Bitte beenden Sie die Klausur nach **150 Minuten Bearbeitungszeit** und sammeln Sie die Umschläge mit den Klausuren Ihrer Kandidatinnen und Kandidaten vollständig wieder ein.
- Sollten während der Klausur **Fragen** aufgetaucht sein oder Sie Anmerkungen haben, notieren Sie diese gerne auf dem Rückmeldebogen für die Landesbeauftragten.

## Nach der Klausur

- Bitte vermerken Sie auf dem **Rückmeldebogen** an die Landesbeauftragten, wer von den von Ihnen betreuten Schülerinnen und Schülern an der Klausur teilgenommen hat.
- Senden Sie möglichst direkt nach Beendigung der Klausur **alle Umschläge mit den unkorrigierten Klausuren** zusammen mit dem Rückmeldebogen **per Post** an den für Ihr Bundesland zuständigen Landesbeauftragten bzw. an die für Sie zuständige Landesbeauftragte. Entsprechende Kontaktinformationen finden Sie auf [www.ipho.info](http://www.ipho.info) in der Rubrik „Über uns“. In Nordrhein-Westfalen gibt es eine eigene Ansprechperson für jeden Regierungsbezirk.
- Die **Korrektur** der bearbeiteten Klausuren erfolgt zunächst durch den zuständigen Landes- bzw. Regierungsbezirksbeauftragten und anschließend noch einmal bei uns am IPN. So können wir eine möglichst faire und vergleichbare Bewertung sicherstellen.
- Eine **Rückmeldung zu den Ergebnissen** der 2. Runde erhalten Ihre Betreuten und Sie vermutlich kurz vor Weihnachten. Alle Teilnehmenden der 2. Runde erhalten eine Urkunde und einen Bewertungsbogen mit den in den Aufgaben erreichten Punktzahlen sowie der Platzierung.
- Die **Aufgaben und Lösungen** der 2. Runde werden nach Abschluss der Runde auf unserer Webseite [www.ipho.info](http://www.ipho.info) veröffentlicht.

## Regeln und Hinweise zur Klausur für Schülerinnen und Schüler

Die 2. Runde im Auswahlwettbewerb zur Internationalen PhysikOlympiade 2026 wird als Klausurrunde an den Schulen durchgeführt<sup>3</sup>. Teilnahmeberechtigt sind alle Schülerinnen und Schüler, die die 1. Runde erfolgreich abgeschlossen oder sich über einen anderen Wettbewerb für die 2. Runde qualifiziert haben und nach dem 30. Juni 2006 geboren sind.

- Der **Termin für die Klausur** ist bundesweit einheitlich Dienstag, der **11. November 2025**. In dringenden Fällen kann deine Lehrkraft den Termin um ein bis zwei Tage verschieben.
- Die **Bearbeitungszeit** für die Klausur beträgt zweieinhalb Zeitstunden, also **150 Minuten**.
- Die Klausur ist **ohne fremde Hilfe und in Einzelarbeit** unter Aufsicht einer Lehrkraft zu bearbeiten.
- Zulässige **Hilfsmittel** sind Schreib- und Zeichenmaterialien, die auf der folgenden Seite abgedruckte Liste von Naturkonstanten sowie ein nicht graphikfähiger Taschenrechner. Zusätzlich darfst du ein DIN-A4-Blatt mit Formeln mit in die Klausur nehmen (ein- oder doppelseitig per Hand oder mit Drucker beschrieben). Darüber hinaus sind keine Aufzeichnungen oder Formelsammlungen erlaubt.
- Du erhältst die Klausuraufgaben in einem verschlossenen, mit deinem Namen versehenen **Umschlag**. Öffne diesen erst, wenn die betreuende Lehrkraft das Signal zum Start der Klausur gibt.
- Die in den einzelnen (Teil-)Aufgaben und der Klausur insgesamt **maximal erreichbaren Punktzahlen** sind jeweils angegeben.
- Du kannst dir die **Reihenfolge** für die Bearbeitung der Aufgaben frei aussuchen und dir auch die Zeit frei einteilen. Es kann vorteilhaft sein, sich zunächst mit Aufgaben zu befassen, die du gut lösen kannst, und sich nicht zu sehr in einer Aufgabe zu verbeißen.
- Im ersten Teil der Klausur sind **7 Multiple-Choice Aufgaben** zu lösen. Es stehen dabei jeweils vier Antwortalternativen zur Wahl, von denen genau eine richtig ist. Für jede korrekte Antwortwahl erhältst du 1 Punkt. Wenn keine, eine falsche oder mehr als eine Antwortoption angegeben ist, werden dafür Null Punkte vergeben. Zu deiner Antwortwahl wird außerdem eine physikalische Begründung erwartet. Einige Aufgaben erfordern dafür auch eine Rechnung. Für jede passende physikalische Begründung werden 4 Punkte vergeben. Für diesen Teil sind 60-90 Minuten eingeplant.
- Im zweiten Teil sind **2-3 längere theoretische Aufgaben** zu bearbeiten. Für diesen Teil sind ebenfalls 60-90 Minuten vorgesehen.
- Trage deine **Aufgabenbearbeitung in die entsprechenden Boxen** ein. Falls der Platz nicht ausreicht oder du einen weiteren Graphen zeichnen möchtest, findest du am Ende der Klausur **zusätzliches Arbeitspapier**. Kennzeichne unbedingt die Aufgabe, zu der die jeweiligen Aufzeichnungen gehören.
- Die Klausurblätter und das zusätzliche Arbeitspapier sind im oberen Teil mit deinem **Personencode** versehen. Verwende nur diese Blätter zur Bearbeitung der Klausur und lege alle Blätter am Ende wieder in deinen Umschlag.
- Die Aufgaben sind so konzipiert, dass es schwer sein dürfte, alle Aufgaben vollständig zu lösen. **Verliere also nicht den Mut, wenn du nicht alles schaffst oder mal keine Idee zur Lösung hast!**
- Da die Klausuren an einigen Schulen wenige Tage später geschrieben werden, darfst du **keine Informationen zu den Klausuraufgaben** vor dem 24. November an andere Teilnehmende weitergeben.

**Das Team der PhysikOlympiade in Deutschland wünscht dir viel Erfolg!**

<sup>3</sup>Für Teilnehmende aus Hessen und Nordrhein-Westfalen gibt es die Möglichkeit, die Klausur bei einer zentralen Veranstaltung in Darmstadt bzw. Dortmund zu schreiben. Für diese erfolgt eine separate Einladung.

## Klausurthemen

Die in der Klausur behandelten Themen sind quer durch die Physik verteilt. Den fachlichen Rahmen spannt dabei der Stoffkatalog der Internationalen PhysikOlympiade auf. Eine deutsche Übersetzung davon findest du unter diesem Link<sup>4</sup> auf der IPhO-Webseite. Zum Lösen der Klausuraufgaben ist es aber nicht erforderlich, alle Teile des Stoffkataloges vollständig zu beherrschen. Damit du dich möglichst gezielt auf die Klausur vorbereiten kannst, werden wir dir in den nächsten Wochen per E-Mail Vorbereitungsmaterialien mit weiteren Informationen zu den Themen der Klausur und einigen Übungsaufgaben zukommen lassen.

Auf der IPhO-Webseite<sup>5</sup> kannst du dir auch die Klausuren der letzten zweiten Runden sowie eine Zusammenstellung von Multiple-Choice Aufgaben ansehen und damit üben.

## Naturkonstanten und gebräuchliche Größen

In den Aufgaben können die folgenden physikalischen Größen verwendet werden. Die Angaben können jeweils bis zur angegebenen Stelle als exakt angenommen werden.

| Konstante                       | gebräuchliche<br>Formelzeichen | Wert                                                             |
|---------------------------------|--------------------------------|------------------------------------------------------------------|
| Absoluter Nullpunkt             | $T_0$                          | $0\text{ K} = -273,15\text{ °C}$                                 |
| Atomare Masseneinheit           | $u$                            | $1,660\,539 \cdot 10^{-27}\text{ kg}$                            |
| Avogadro-Konstante              | $N_A$                          | $6,022\,141 \cdot 10^{23}\text{ mol}^{-1}$                       |
| Boltzmann-Konstante             | $k_B$                          | $1,380\,649 \cdot 10^{-23}\text{ J K}^{-1}$                      |
| Elektrische Feldkonstante       | $\epsilon_0$                   | $8,854\,187\,817 \cdot 10^{-12}\text{ A s V}^{-1}\text{ m}^{-1}$ |
| Elektronenvolt                  | eV                             | $1\text{ eV} = 1,602\,177 \cdot 10^{-19}\text{ J}$               |
| Elementarladung                 | $e$                            | $1,602\,177 \cdot 10^{-19}\text{ A s}$                           |
| Fallbeschleunigung auf der Erde | $g$                            | $9,806\,65\text{ m s}^{-2}$                                      |
| Gravitationskonstante           | $\gamma, G$                    | $6,674 \cdot 10^{-11}\text{ m}^3\text{ kg}^{-1}\text{ s}^{-2}$   |
| Lichtgeschwindigkeit im Vakuum  | $c_0$                          | $2,997\,924\,58 \cdot 10^8\text{ m s}^{-1}$                      |
| Magnetische Feldkonstante       | $\mu_0$                        | $1,256\,637\,061 \cdot 10^{-6}\text{ V s A}^{-1}\text{ m}^{-1}$  |
| Normdruck, Atmosphärendruck     | $p_n$                          | $101\,325\text{ N m}^{-2}$                                       |
| Plancksches Wirkungsquantum     | $h$                            | $6,626\,070 \cdot 10^{-34}\text{ J s}$                           |
| Ruhemasse des Elektrons         | $m_e$                          | $9,109\,384 \cdot 10^{-31}\text{ kg}$                            |
| Ruhemasse des Neutrons          | $m_n$                          | $1,674\,927 \cdot 10^{-27}\text{ kg}$                            |
| Ruhemasse des Protons           | $m_p$                          | $1,672\,622 \cdot 10^{-27}\text{ kg}$                            |
| Rydberg-Konstante               | $R_\infty$                     | $1,097\,373\,157 \cdot 10^7\text{ m}^{-1}$                       |
| Schallgeschwindigkeit in Luft   | $c_{\text{Luft}}$              | $343\text{ m s}^{-1}$ (bei $20\text{ °C}$ und Normdruck)         |
| Stefan-Boltzmann-Konstante      | $\alpha, \sigma$               | $5,6704 \cdot 10^{-8}\text{ W m}^{-2}\text{ K}^{-4}$             |
| Universelle Gaskonstante        | $R$                            | $8,314\,46\text{ J K}^{-1}\text{ mol}^{-1}$                      |

<sup>4</sup>Die URL ist [www.scienceolympiaden.de/ipho/internationale-physik-olympiade-wettbewerb/anforderungen](http://www.scienceolympiaden.de/ipho/internationale-physik-olympiade-wettbewerb/anforderungen)

<sup>5</sup>Die URL ist [www.scienceolympiaden.de/ipho/internationale-physik-olympiade-material-download/aufgaben](http://www.scienceolympiaden.de/ipho/internationale-physik-olympiade-material-download/aufgaben)